Sinnvolle Ergänzung

Reinhard Holle

Als Zusatzmodul für seine Sitzungsmanagement-Lösung SD.NET hat Anbieter Sternberg den Formularmanager entwickelt. Er bietet zahlreiche Funktionen, die das Grundmodul ergänzen.

issen ist die mit Abstand wichtigste Ressource, gerade in einem rohstoffarmen Land wie Deutschland. Ein transparenter, effizienter und vor allem sicherer Austausch von Daten und Dokumenten beschäftigt daher viele Unternehmen. Aber auch die Kommunen sind auf einen optimalen Wissenstransfer und die reibungslose Kommunikation angewiesen.

Mit dem Formularmanager hat das Bielefelder Software-Unternehmen Sternberg ein Modul entwickelt, das Kommunen und Gremienmitglieder beim Wissenstransfer unterstützt.

Das Familienunternehmen Sternberg entwickelt bereits seit dem Jahr 1990 digitale Lösungen für Kommunen und Unternehmen, mit denen die Anwender Zeit und Ressourcen sowie Papier sparen können. "Diese jahrzehntelange Erfahrung nutzen wir, um unser System und die einzelnen Module immer weiterzuentwickeln", sagt Geschäftsführer Jan-Christopher Reuscher. Ein Ergebnis dieses Prozesses ist der Formularmanager. Denn Formulare sind für Kommunen ein bedeutendes Werkzeug. Dabei geht es nicht allein um die Stammdatenpflege, auch Anträge der einzelnen

38

Fraktionen oder Teilnehmerabfragen für die Anwesenheitsliste einer Sitzung – etwa für die Koordination verschiedener Termine – gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Das Problem: Oft stehen Medienbrüche einem effizienten Informationsaustausch im Weg. Kommunen, welche die digitale Transformation noch nicht oder erst in Ansätzen umgesetzt haben, sind hiervon besonders betroffen. "Wir empfehlen daher den Umstieg auf einen digitalen Sitzungsdienst, mit dem alle Abläufe mobil, effizient und sicher gemanaged werden können", so Reuscher.

Wie das in der Praxis aussehen kann, erklärt der Geschäftsführer und IT-Spezialist anhand des Systems SD.NET. Als Lösung für das digitale Sitzungsmanagement entwickelt, bildet SD.NET heute die Basis für zahlreiche Zusatzmodule, die in immer mehr Kommunen, Unternehmen und Organisationen zum Einsatz kommen.

Von der digitalen Sitzungsvorund -nachbereitung über die Abrechnung bis hin zur Veröffentlichung von Beschlüssen stehen den Nutzern bereits im Grundmodul SD.NET zahlreiche Anwendungen zur Verfügung. "Als Basis digitaler Gremienarbeit ermöglicht die Software außerdem die sichere und unkomplizierte Verteilung wichtiger Daten an die jeweiligen Empfänger sowie die digitale Recherche, Bearbeitung und Veröffentlichung von Dokumenten", erläutert Jan Reuscher. Diese Funktionen werden durch das Modul Formularmanager sinnvoll ergänzt.

Der Formularmanager ist speziell für Kommunen wertvoll. Denn neben einer transparenten und sicheren Kommunikation müsse die Lösung vor allem Flexibilität besitzen. Über das Modul können daher wichtige Formulare frei definiert werden. Auch eine komfortable Stammdatenpflege und Funktionen zur Korruptionsbekämpfung sind im Formularmanager enthalten.

Das ist aber noch nicht alles. "Der Formularmanager ist zwar nur ein Zusatzmodul, steckt aber voller weiterer nützlicher Funktionen, die das Basismodul SD.NET optimal ergänzen", so Reuscher. Wollte beispielsweise ein Mandatsträger frü-

Link-Tipp

Weitere Informationen zu den Sternberg-Lösungen finden Sie unter:

• www.sitzungsdienst.net

Kommune21 · 06/2022 www.kommune21.de

her seine neue Adresse mitteilen, musste er in der Verwaltung anrufen und hoffen, dass die Ansprechperson auch weiß, wo die Änderung einzutragen ist. Alternativ konnten eine E-Mail verfasst oder ein Termin vor Ort vereinbart werden. All das war nach Aussage von Sternberg-Geschäftsführer Reuscher wenig effizient und auch nicht besonders komfortabel.

Mit dem Formularmanager gehört dieses Vorgehen nun der Vergangenheit an. Der Mandatsträger kann seine neue Adresse selbst eintragen und angeben, ab wann diese gültig ist. Die Daten gelangen über den Formularmanager automatisch an die richtige Stelle. Auch ein Antrag oder eine Anfrage an die Verwaltung können so ohne Medienbruch gestellt werden.

Formulare werden außerdem sicher im Web zwischengespeichert und zum gewünschten Zeitpunkt elektronisch an die Verwaltung übertragen. Diese kann dem Antragsteller anschließend direkt antworten und ihn gegebenenfalls auf Form- oder Fristfehler hinweisen. "Der Antrag wird dabei automatisch in eine Vorlage umgewandelt – völlig ohne lästiges Copy-and-Paste und unnötige Fehlerquellen", erklärt Jan Reuscher.

Die Pflege persönlicher Daten ist ebenso möglich wie das Erstellen von Anträgen, Anfragen oder Teilnahmeabfragen, die wiederum direkte Auswirkungen auf die Anwesenheitsliste einer Veranstaltung haben. Kann jemand nicht teilnehmen, wird automatisch der Stellvertreter benachrichtigt. Auch ergänzende Informationen zu einer etwaigen Hotelbuchung oder einer vegetarischen Verpflegung sind möglich. Selbst Reisekostenanträge können über das Modul gestellt und über die integrierte Abrechnung direkt zur Auszahlung freigegeben werden. Ein automatischer E-Mail-Versand, welcher die Verwaltung über versendete Formulare informiert, rundet das Modul ab.

Damit die Anwender den Funktionsumfang voll ausnutzen können, bietet Sternberg intensive Einweisungen und Schulungen an. Sollte es dennoch einmal Probleme geben, hilft die Hotline des Herstellers weiter. "Mit dem Formularmanager möchten wir zeigen, dass vielfältige Funktionen, ein komfortables Handling und digitale Sicherheit sich nicht ausschließen müssen", erklärt Geschäftsführer Reuscher. "Die Rückmeldungen aus den Kommunen zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind."

Reinhard Holle ist Geschäftsführer der Sternberg Software GmbH & Co. KG.

Anzeige ·

